Termine

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **52 (1977)**

Heft 9

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

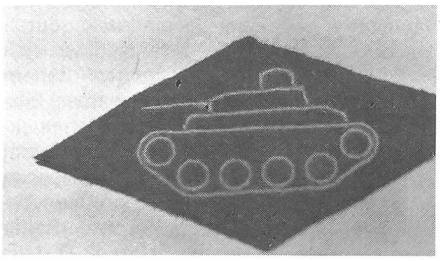
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

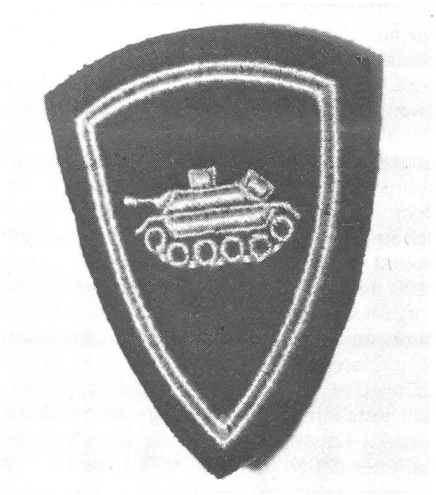
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

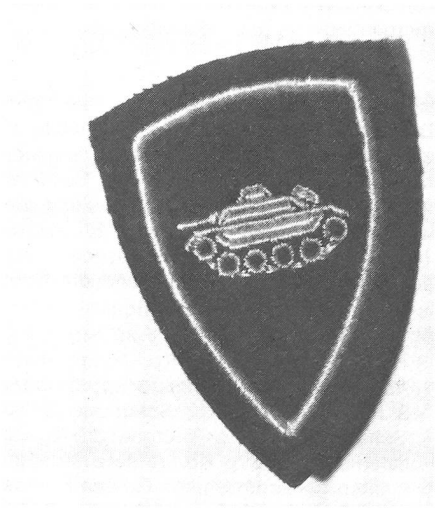
Die Eingliederung der Pz 39 in der Armee zeigte, dass man sich bei deren Einsatz uneinig war. In der Truppenordnung 1938 wurde folgende Einteilung gewählt: je 1 Pz Det in den Aufkl Abt der Div 1, 2, 4–7. Doch schon wenig später, bald nach Kriegsausbruch, entstand folgende Umteilung: je 1 Pz Kp zu 8 Panzern in den Aufkl Abt der drei Leichten Brigaden, die damit wesentlich verstärkt wurden. Mit der Truppenordnung 47 verschwand ein Teil der Pz 39. Nur noch die Stabsschwadron des Mot Drag Bat 11 hatte einen Panzer Zug mit 6 Pz 39.
1950 ereilte auch die letzten Pz 39 der Schritt der Zeit: Ausmusterung nach kurzen, ereignisreichen elf Jahren Einsatz.



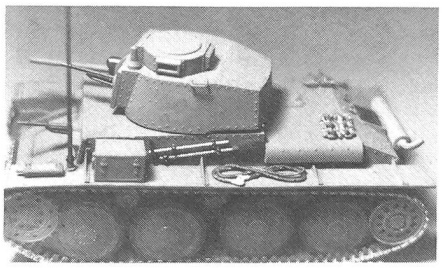
Dieses Panzerabzeichen galt als Auszeichnung für die Erfüllung einer speziellen Prüfung. Es wurde am Ärmel des Kittels getragen und war bis 1949 gültig.



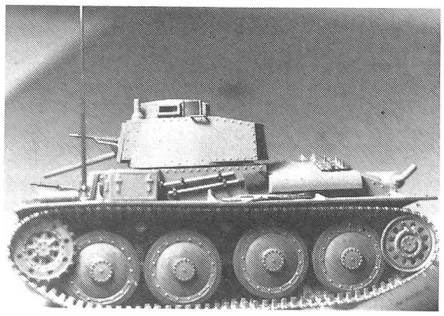
Auch dieses Abzeichen (Auszeichnung) gibt es heute nicht mehr.



Das jetzige Spezialistenabzeichen für Panzerbesatzungen.

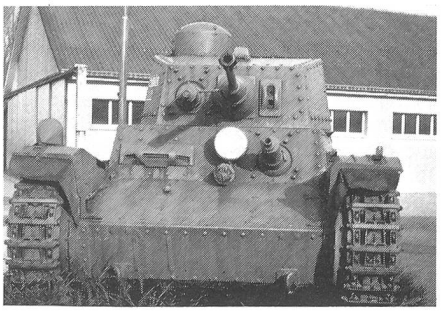


Modellfoto eines Pz Kpfw 38 (t) der ehemaligen Deutschen Wehrmacht. Bewaffnung: 1×37,2 mm — L/47,8, 2×7,92-mm-Mg.



Unterschiede Pz Kpfw 38 (t) — Pz 39. Bewaffnung: Hauptbewaffnung: Pz 39 mit Mündungsbremse und 24-mm-Kanone sowie Pz Mg 38.

Pz 39 (Panzerwagen Praga). Aufgenommen auf dem Waffenplatz Thun vor dem Schulgebäude der Pz Trp Schulen 22/222.



Bewaffnung:
— 1×24-mm-Kanone; Vo: 900 m/Sek.
— 2×Panzer-Mg 38; Kadenz: über 1000 Schuss/Min.

Panzerung:
— Turm vorn 30 mm, Seite 20 mm
— Wanne vorn 30 mm, Seite 20 mm, hinten 15 mm
Besatzung: 3 Mann
Abmessungen:
Länge: 4,8 m; Breite: 2,2 m; Gewicht: 13 t

Termine

September
10. 75 Jahre UOV Schwarzbubenland Jubiläums-Jura-Patrouillenlauf
10. UOV Sensebezirk Dreikampf in Tafers
10. Brugg Veteranentagung SUOV
17. Sternmarsch des Aarg. UOV
24./25. Bündner Offiziersgesellschaft Bündner Zweitagemarsch Chur—St. Luzisteig
24./25. Ostermundigen (UOV) 2. Berner Pistolenschnellfeuer Gruppenschiessen 25 m

Oktober
1./2. Schaffhausen KUT des Verbandes Zürich-Schaffhausen
15./16. SVMLT Sektion Zentralschweiz 19. Zentralschweiz. Nacht-Distanzmarsch nach Menznau LU

November
5. Langnau (OG) Nachtorientierungslauf
19. UOG Zürichsee rechtes Ufer 13. Nacht-Patr-Lauf

Dezember
17. Brugg (SUOV) Zentralkurs für Übungsleiter der Kantonalverbände und aller Sektionen und für Inspektoren

1978

Januar
22. Samedan (UOV Oberengadin) 8. Militär Ski-Einzellauf mit Schiessen

Februar
18./19. Schwyz (UOV) 6. Winter-Mannschaftswettkämpfe

März
30./31. Bern (UOV) Berner Zwei-Abende-Marsch

April
29. Zug (SUOV) Delegiertenversammlung

Mai
20./21. Bern (UOV) 19. Schweizerischer Zwei-Tage-Marsch

September
3. Basel Veteranentagung SUOV